

MEDIENMITTEILUNG

Sursee, 29. Juni 2015

Zukunftskonferenz Physiotherapie: Der Advanced Practitioner Physiotherapy wird in der Grundversorgung prägend sein

Am 26. Juni 2015 fand die von physioswiss organisierte Zukunftskonferenz statt. Führungspersonen aus der Praxis und den Fachhochschulen sowie dem Zentralvorstand von physioswiss haben zum Thema Advanced Practitioner Physiotherapy debattiert. Hoch ausgebildete, erfahrene Physiotherapeuten üben in der Patientenversorgung bereits jetzt erweiterte Rollen aus. Die erfolgreich gelebte Realität, muss in Zukunft weiterentwickelt, gesetzlich legitimiert und bezüglich des Bildungsweges formalisiert werden.

Am 26. Juni 2015 hat in Bern die von physioswiss organisierte Zukunftskonferenz Physiotherapie stattgefunden. Zum Anlass eingeladen wurden Führungspersonen aus verschiedenen Kliniken und Privatpraxen der gesamten Schweiz sowie der vier Fachhochschulstandorten. Im Fokus der ganztägigen Veranstaltung stand der Advanced Practitioner Physiotherapy. Unter diesem Begriff sind erweiterte Rollen in der klinischen Tätigkeit gemeint, die mit einem höheren Kompetenzniveau sowie mehr Autonomie und Verantwortung einhergehen. Im internationalen Kontext hat sich dies bereits vielerorts mit Erfolg etabliert.

Am Morgen der Tagung wurde im Rahmen verschiedener Inputreferate der nationale und internationale Stand bezüglich erweiterter Rollen in der Physiotherapie beleuchtet. Am Nachmittag wurde unter der Moderation des Gesundheits- und Politikexperten Prof. Dr. Iwan Rickenbacher intensiv über verschiedenste Aspekte im Zusammenhang mit dem Advanced Practitioner Physiotherapy debattiert.

Man ist sich einig. Hoch ausgebildete Physiotherapeuten mit erweiterten Rollen sind auch hierzulande eine verbreitet gelebte Realität in der Berufspraxis. Diese erfolgreiche Realität muss zukünftig zugunsten einer effizienten, sicheren und bedarfsgerechten Patientenversorgung weiterentwickelt werden – eine zielgerichtete Antwort der Physiotherapie auf die demografischen und epidemiologischen Herausforderungen im Gesundheitswesen.

Die noch nicht gesetzlich legitimierte Autonomie in der Ausübung der erweiterten Rollen stellt hingegen ein zentrales Hindernis dar. Mehr Autonomie bedeutet mehr Verantwortung, Verantwortung auch für eine hohe Patientensicherheit. Die Grundlage dazu muss jetzt im neuen Gesundheitsberufegesetz reglementiert werden. Die Politiker sind nun gefordert, die Verpflichtungen ihrerseits wahrzunehmen.

Dass mehr Verantwortung auch mit einem höheren Bildungsniveau und ausgewiesener Berufserfahrung einhergehen muss, war die Meinung aller Anwesenden. Wie dies konkret aussehen könnte, darüber wurde angeregt diskutiert und unterschiedliche Ansichten transparent gemacht. Ein einheitlicher Konsens wiederum war, Überlegungen zu adäquaten Passerellen für erfahrene

Physiotherapeuten zu ermöglichen. Als exemplarisches Beispiel seien die Titelinhaber Klinischer Spezialist physioswiss zu nennen.

Auf die Annahme der Hausarztinitiative im Frühjahr 2014 muss nun also ein logischer Schritt in die Zukunft folgen – zugunsten der gesamten Schweizer Bevölkerung. Der Berufsverband physioswiss als Vertreter der Physiotherapeutinnen und Therapeuten der Schweiz ist dabei. Roland Paillex, Präsident von physioswiss äusserte sich zur Zukunftskonferenz wie folgt: „Die Zukunftskonferenz Physiotherapie hat gezeigt, dass mit mehr Autonomie für die Physiotherapeuten eine sichere, effiziente und kosteneffektive Grundversorgung ermöglicht wird.“

Kontakt: Daniel Amstutz, Bereichsleiter Kommunikation, 041 926 69 10 / daniel.amstutz@physioswiss.ch
Anzahl Zeichen: 3'450 (inkl. Leerzeichen)
Weitere Informationen: unter www.physioswiss.ch

Die Physiotherapie ist eine selbständige Disziplin im Bereich der Therapie, die zusammen mit Medizin und Pflege die drei Säulen der Schulmedizin bildet. Sie ist auf die Behebung von körperlichen Funktionsstörungen und Schmerzen ausgerichtet und kommt in der Therapie, Rehabilitation, Prävention und in der Gesundheitsförderung wie auch in der Palliativbehandlung zur Anwendung. physioswiss, der Schweizer Physiotherapie Verband, vertritt die Interessen von über 8'700 selbständig erwerbenden und angestellten PhysiotherapeutInnen in der ganzen Schweiz.